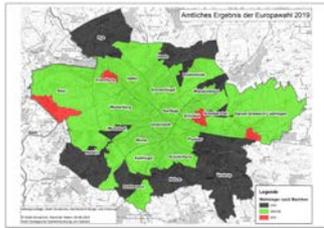


Liebe kommunalpolitisch Interessierte und Engagierte,



als deutlich stärkste politische Kraft gehen wir in Osnabrück aus der Europawahl hervor. Das herausragende Ergebnis für die kommunale Wohnungsgesellschaft ist vor allem dem starken und breiten gesellschaftlichen Bündnis für den Bürgerentscheid zu verdanken. Geradezu sensationell ist die Wahl von Anna Kechsull (GRÜNE) zur Landrätin im Landkreis Osnabrück. So kann es für die Region Osnabrück weitergehen. [weiter >>>](#)

Kommunale Wohnungsgesellschaft

Nach dem erfolgreichen Bürgerentscheid ist vor der Kommunalen Wohnungsgesellschaft. Der Rat hat sich einstimmig für die schnellstmögliche Umsetzung des Bürgerentscheids ausgesprochen. Bereits im September soll ein Zeit- und Maßnahmenplan vorgelegt werden, der eine angemessene Bürgerbeteiligung beinhaltet. [weiter >>>](#)



Klimakrise in Osnabrück eindämmen



Die Stadt Osnabrück erkennt die Eindämmung der Klimakrise und ihrer schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität an. Ab sofort sollen bei relevanten Entscheidungen Lösungen bevorzugt werden, die sich positiv auf den Klimaschutz auswirken. Die Stadtwerke Osnabrück sollen eine Strategie zum verbindlichen Ausstieg aus fossilen Energieträgern vorlegen. [weiter >>>](#)

Radverkehr stärken

Hohe Sicherheit und Komfort auf Radwegen, ausreichend Platz für unterschiedliche Zweiräder und Geschwindigkeiten und ein lückenloses Netz sind ent-



scheidende Faktoren für den Erfolg von Radverkehr. Elf Punkte beinhaltet ein Maßnahmenpaket, das der Rat beschlossen hat – einstimmig und ohne Diskussionen. Das Ziel: Osnabrück soll bis 2030 unter die Top Fünf der radverkehrsfreundlichsten Städte Deutschlands vorstoßen und dort bleiben. [weiter >>>](#)

Kommunalpolitik von Migranten



Zur Förderung der politischen Partizipation von Menschen mit Migrationshintergrund führt die Stadt Osnabrück ein Mentoring-Projekt durch. Die Verwaltung wird ein entsprechendes Konzept gemeinsam mit dem Migrationsbeirat erarbeiten und mit Unterstützung der Ratsfraktionen umsetzen. [weiter >>>](#)

Frauen in Not nicht allein lassen

Für Frauen in Notlagen werden bestehende Beratungs- und Unterstützungsangebote besser aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Insbesondere sind auf der Website der Stadt an gut auffindbarer Stelle die Angebote der staatlich anerkannten Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen in der Region Osnabrück aufzuführen. Die Informationen sind mehrsprachig sowie in leichter Sprache anzubieten. [weiter >>>](#)



Zukunft Schule in Osnabrück



Nach langjährigen Diskussionen wurde die Neuordnung der Osnabrücker Schullandschaft im Sekundarbereich I auf den Weg gebracht. In Zukunft wird es keine Haupt- und Realschulen mehr geben. An ihre Stelle treten auch aufgrund besserer Ausstattungen Oberschulen. Im Hinblick auf die steigenden Schülerzahlen wird eine neue fünfzügige integrierende SEK-I-Schule am Standort Käthe-Kollwitz-Schule oder einem anderen Standort im Süden der Stadt errichtet. Eine Elternbefragung zur Schulform an diesem Standort wird rechtzeitig vor dem Errichtungstermin durchgeführt. [weiter >>>](#)

